

nach links gerichtet; mit weissem Haar, aber ohne Bart; mit weisser Weste und unter der Brust zugeknöpftem dunkeln Rock bekleidet. Ohne Bezeichnung und ohne Einfassungslinien. Unten und oben am Plattenrand sieht man längere und kurze Strichelungen, sogenannte Nadelproben; je früher die Abdrücke, um so klarer und kräftiger treten diese Strichelungen zu Tage.

Die Aetzdrücke sind vor den Arbeiten der kalten Nadel links auf dem hellen Pfühl des Divans, auf den Ausläufen des dunkeln Grundes, der den Kopf umgiebt etc.

Es giebt Abdrücke in Weiss und in Ton.

3. Der erblindete Engländer Homan.

Höhe der Platte 103 Mm., Br. 80 Mm.

Ohne Namen. Erster Versuch Daffinger's. Homan, seit zwanzig Jahren in Erblindung umherreisend, ist im Brustbild nach links gekehrt dargestellt, er hat die Augen nur ein wenig geöffnet, sein Haar ist kurz, sein Vollbart dagegen gross und gerundet, er ist mit dunkelm Gehrock und schwarzer seidener Halskravatte bekleidet. Unter der Brust steht in Spiegelschrift: *Erster Versuch*, und links ist Daffinger's Name ebenfalls verkehrt und nicht ganz deutlich angebracht. Ohne Einfassungslinien.

I. Vor dem Namen Daffingers, der nur durch den Buchstaben *D* angedeutet ist, und vor der ganz fein gerissenen Adresse des Druckers Wernigk unterhalb des Wortes „Versuch.“

II. Mit diesem Namen und jenem des Daffinger, der jedoch auch hier nicht voll ausgeschrieben ist.

Die Probe- oder Aetzdrücke sind vor den Nachhülfen mit der kalten Nadel, vor der Fortführung des Grundes links bis zu halber Höhe der Stirn. Die Fortführung ist durch schwache Linien bewirkt, daher man in den neuern Drucken wenig mehr von denselben sieht.